

# EUROPA-SPIEGEL

INFORMATIONSBLETT



EUROPA - UNION

KREISVERBAND HAMMELBURG

## Termine

Jeden ersten Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr Sprechstunde im Europa-Haus am Viehmarkt.

### **Fr. 29. - Sa. 30 April - Landesversammlung in Burghausen**

(nur für Delegierte)

### **Mi. 4. Mai 2005 - Europa Tag in Würzburg**

Veranstalter: EU-Bezirksverband Unterfranken (siehe beiliegende Anmeldung)

### **Fr. 6. – So. 15. Mai 2005 - Eine Zeitreise durch West-Ungarn**

von der EU bis zu den Wittelsbachern

Reiseleiter Dieter Lotze und Peter Uthoff (ausgebucht)

### **So. 5. Juni 2005 10:00 Uhr - Politischer Frühschoppen im Europa-Haus**

Referent Dieter Galm, Beiratsmitglied der Europa Union

Thema: **"Europa im Spiegel der Presse"**

### **Mi. 15 - So. 26. Juni - Studien- und Erlebnisreise in Kanadas Osten**

Reiseleiter Edgar Hirt (zurzeit ausgebucht!)

### **Di. 12. Juli - Tagesfahrt zum ZDF nach Mainz**

Reiseleiter Dieter Lotze (siehe beiliegende Anmeldung)

### **So. 4. September 2005 10:00 Uhr - Politischer Frühschoppen im Europa-Haus**

**"Jenseits der Grenzen"** Volks- und Auslandsdeutsche in den Ländern der EU mit Dr.med. Peter Hedrich

### **Sa. 10. - Sa. 17. September – Herbstfahrt zum Gardasee**

Reiseleiter Edgar Hirt (siehe beiliegende Anmeldung)

### **Fr. 30. September - Mo. 3. Oktober - Osteuropa - Seminar in Hirschberg / Polen**

(Veranstalter: EU-Bezirksverband Unterfranken)

### **Fr. 7. Oktober 2005 - Federweisenabend im Rathauskeller**

Veranstalter: Förderverein Heimatmuseum Hammelburg

### **Sa. 15. Oktober - Bezirksversammlung in Bad Kissingen**

(nur für Delegierte)

### **Mo. 10. - Mo. 17. Oktober Zypernfahrt - Informationsreise zu unserem neuen EU-Partner**

Reiseleiter Dietmar Feist (siehe beiliegende Anmeldung)

### **So. 27. November - So. 3. Dezember - Fahrt nach Dresden und in das Erzgebirge**

Reiseleiter Norbert Möller (siehe beiliegende Anmeldung)

### **So. 4. Dezember 2005 - 10:00 Uhr - Politischer Frühschoppen im Europa-Haus**

Referent Karsten Pfeifer, München (Hanns Seidel Stiftung)

Für weitere Kultur- und Informationsfahrten, die kurzfristig ins Programm aufgenommen werden, beachten Sie bitte die Ausschreibungen in der Tagespresse bzw. unsere Internet-Seite unter [www.eu-hammelburg.de](http://www.eu-hammelburg.de) außerdem werden im Laufe des Jahres noch Europäische Seminare und Vorträge angeboten.

**Herausgegeben von der Europa-Union Kreisverband Hammelburg, Viehmarkt 5, 97754 Hammelburg, Postfach 1115  
Telefon (Europa-Haus): 09732-785614 Email: [info@eu-hammelburg.de](mailto:info@eu-hammelburg.de)**

Vorsitzender	Edgar Hirt	Bahnhofstr. 19	97754 Hammelburg	Tel. 09732-783432	Fax: 783433
Stellv. Vorsitzende	Dieter Lotze	Frühlingsstr. 16	97727 Fuchstadt	Tel. 09732-5237	
	Hans-Dieter Scherpf	Georg-Horn-Str. 11	97762 Hammelburg	Tel.:09732-4161	
Schatzmeister	August Oschmann	Königsberger Str. 5	97762 Hammelburg	Tel. 09732-2502	
Geschäftsführer	Lothar Günther	Oberfelder Str. 2a	97762 Hammelburg	Tel. 09732-4770	Fax: 4770
Zusammengestellt	Josef Schellenberger	Weberstr. 56	97762 Hammelburg	Tel. 09732-79312	Fax: 79313

# Gutes Jahr für die Europa- Union

Kreisverbandsvorsitzender Edgar Hirt zog positive Bilanz – Verdiente Mitglieder geehrt

■ **HAMMELBURG.** Eine positive Bilanz für das abgelaufene Jahr zog Edgar Hirt, Vorsitzender des Kreisverbands Hammelburg der Europa-Union, zur Jahreshauptversammlung im Gasthaus Brust in Obererthal. Neben Rückblick und Vorschau standen Ehrungen langjähriger und verdienstvoller Mitglieder auf dem Programm.

Edgar Hirt zeigte sich optimistisch, heuer das 500. Mitglied begrüßen zu können. In seinem Jahresbericht ging er auf die Höhepunkte des Jahres 2004 ein. Eine neue Vorstandschaft mit Beirat wurde gewählt. Mit Dieter Lotze und Dietmar Feist konnten zwei neue Reiseleiter gewonnen werden. Zentraler Punkt der Europäer im Altlandkreis Hammelburg ist das Europahaus am Viehmarkt, geeignet als Tagungszentrum, aber auch für Geselligkeit und Familienfeiern.

## Jugendgruppe gründen

Bei den Bezirkswahlen wurden mit Edgar Hirt, Dieter Lotze, August Oschmann und Hans-Dieter Scherpf gleich vier Hammelburger in höhere Verantwortung berufen. Die Landesversammlung in München besuchte eine starke Hammelburger Delegation. Anlässlich des Europatages fand im Rathauskeller eine Podiumsdiskussion mit Politikern der vier Bundestagsfraktionen statt.

Die Jugendarbeit an den Schulen mit Abiturklasse, französischen und englischen Schülern wurde fortgesetzt. Der Kreisjugendring kam zu einem Erfahrungsaustausch ins Europahaus. Eine Gruppe „Junger Europäer“ soll gegründet werden. Die Partnerschaft mit Turnhout wird weiter gefördert. Das gemeinsame deutsch-belgische Komitee tagte in Hammelburg mit Botschafter a.D. Peter von Butler als Referent. Auch eine israelische De-

legation besuchte die Hammelburger Europäer.

Im Europahaus wurde bei den beliebten Politischen Frühstücken über das förderative Europa, den Sport und die Umweltpolitik diskutiert. Der Schulwettbewerb brachte 28 Sieger für Hammelburg. Auch auf Bezirksebene führte die Schulbeauftragte Doris Tobisch eine Reihe Sieger aus der Saalestadt. Bei den Ost-Europa-Gesprächen in Oberwiesenthal und den Feldbacher Gesprächen in der Steiermark vertraten die Hammelburger den Bezirk. Norbert Möller organisiert seit Jahrzehnten die Theater- und Konzertfahrten der Europa-Union nach Schweinfurt.

Zum Kegeln trifft man sich regelmäßig im Gasthaus Brust in Obererthal. Die drei neuen Europamitglieder des Baltikums und das russische St. Petersburg wurden je zweimal bereist. Kulturfahrten führten in die Türkei und nach Leipzig, die Jahresfahrt in das Piemont. Dieter Lotze leitete zwei Tagesfahrten nach Darmstadt zum Rauffahrtzentrum und nach Bamberg zum Industriezentrum Bosch und dem Krippenweg.

Schatzmeister August Oschmann gab einen umfassenden Kassenbericht, der eine gesunde wirtschaftliche Lage des Vereins wiedergab. Rechnungs-

prüfer Heinz Zacharias lobte die solide Arbeit des Schatzmeisters. Die Versammlung entlastete die Vorstandschaft.

## Seit 30 Jahren dabei

Für 30-jährige Mitgliedschaft wurden mit Gold ausgezeichnet Anna Fell, Heinz Fleckenstein, Olga Oschmann, Dr. Herbert Trimbach und Bernd Welner. Die Ehrennadel in Bronze erhielten Christa Etzel, Claus Etzel, Ulrike Hippler, Herbert Kärch, Georg und Suse Kreiner, Hans-Joachim und Heide Krüger sowie Renate Völker.

Folgende Veranstaltungen wurden festgelegt: Bezirksversammlung in Bad Kissingen am 12. März, Landesversammlung in Burghausen am 30. April, Europatag am 8. Mai in Würzburg, West-Ungarn-Reise vom 6. bis 15. Mai (Dieter Lotze), 5. Juni Diskussion im Europa-Haus „Europa im Spiegel der Presse“ (Dieter Galm), Studien- und Erlebnisreise nach Kanada vom 15. bis 26. Juni (Edgar Hirt), 4. September Politischer Frühstücken mit Dr. Peter Hedrich über Volks- und Auslandsdeutsche, Zypernreise zum neuen EU-Partner Ende Oktober (Dietmar Feist), 4. Dezember Diskussion über den Islam, Dresden-Fahrt vom 28.11. bis 2.12. mit Norbert Möller. *hbw*



Die Ehrennadel in Gold erhielten (v.l.) Dr. Herbert Trimbach, Anna Fell und Olga Oschmann vom Vorsitzenenden Edgar Hirt (rechts)

# »Effektiv, aber noch ohne Seele«

Ministerialrat Dr. Herbert Trimbach referierte über Europa-Politik

■ **HAMMELBURG.** „Sucht man die Seele der Europäischen Union, so findet man sie am einfachsten und klarsten außerhalb ihrer aktuellen Grenzen.“ Das stellte Dr. Herbert Trimbach, langjähriges Mitglied der Hammelburger Europa-Union und Ministerialrat des Landes Brandenburg, bei einem viel beachteten Referat fest.

Dr. Trimbach verfolgte vor Ort den Unabhängigkeitskampf der Ukraine, eine Auseinandersetzung auch weltpolitischer Art zwischen Amerika und Russland. Unabhängig, ob die Bestrebungen der Türkei in Sachen Mitgliedschaft Erfolg haben werden, ist Trimbach überzeugt, dass die derzeitige Zahl von 25 Mitgliedstaaten noch nicht das letzte Wort ist.

Nach Rumänien und Bulgarien (2007) stehen Kroatien und die Balkanstaaten sowie die Ukraine und Moldawien bereits in den Startblöcken. Die derzeitige Europäische Union hat einen effektiven Apparat, aber noch keine Seele. Es fehlt noch eine Vision, welche die 450 Millionen Einwohner Europas zu einem föderalen Bundesstaat macht mit der Garantie für dauerhaften Frieden, Freiheit und relativen Wohlstand.

## Eigene Außenpolitik

Dr. Trimbach fordert eine Neuordnung der Machtverhältnisse mit einer eigenen Außen- und Sicherheitspolitik für Europa. Eigenständigkeit und Partnerschaft mit der Weltmacht USA schließen sich nicht aus. Die künftige EU-Verfassung, ein Kompromiss mit 460 Artikeln, soll mehr Kontinuität bringen. Ab November 2006 wird der derzeitige halbjährige Wechsel der Ratspräsi-

dentschaft auf zweieinhalb Jahre verlängert. Das Prinzip der doppelten Mehrheit wird eingeführt.

Das bedeutet einen wesentlichen Fortschritt. Eine qualifizierte Mehrheit von 55 Prozent

der Staaten und 65 Prozent der Bevölkerung kann Mehrheitsbeschlüsse durchsetzen. Eine ständige Blockierung durch Großbritannien wird verhindert, Europa handlungsfähig. Auch die Zahl der Kommissare

wird verkleinert. Nicht jeder Mitgliedsstaat, sondern nur noch zwei Drittel besetzen die Schlüsselpositionen. Das Parlament erhält mehr Rechte, der Kommissionspräsident wird künftig mit Mehrheit gewählt.

Die Bürgerrechte, in der Bundesrepublik Deutschland seit Gründung im Grundgesetz garantiert, werden auf alle Staaten verbindlich übertragen. So werden Freiheit und Antidiskriminierung gesichert. Sogar Volksentscheide werden bei einer Beteiligung von mehr als der Hälfte der Mitgliedsstaaten möglich sein. Politisch kommt den nationalen Parlamenten eine gewisse Wächterfunktion zu. Ihnen obliegt weiterhin die Umsetzung des europäischen Rechts durch Transformation und die Überwachung der Zuständigkeiten zwischen EU und Mitgliedsstaat.

## »Ohne Alternative«

Offen ist noch der Zeitpunkt der Ratifizierung der europäischen Verfassung. Der Ratifizierungsprozess spaltet die Europäische Union wieder einmal. Drei Mitgliedsstaaten haben die Verfassung bereits angenommen, Litauen, Ungarn und Slowenien. In Frankreich gilt die Zustimmung als sicher. In der Bundesrepublik wird keine Volksabstimmung durchgeführt, die Zustimmung des Parlamentes im Mai scheint garantiert. Während Polen einlenkt, sind in England die Vorbehalte am stärksten.

Dr. Trimbach sieht hier bei Ablehnung einen eventuellen Ausschluss aus der EU, denn die Verfassung muss von allen Mitgliedsstaaten anerkannt werden. „Zu Europa als föderativen Bundesstaat gibt es keine Alternative“, so der Europa-Politiker Trimbach. *hbw*



Dr. Herbert Trimbach referierte engagiert über die EU-Verfassung und das Ratifizierungsverfahren. *hbw/Foto: Benner*



Geschäftsführer Lothar Günther (links) und 2. Vorsitzender Dieter Lotze (rechts) überreichten anlässlich der Mitgliederversammlung die Ehrennadel in Bronze an (v.l.) Herbert Karch, Christa Etzel, Suse und Georg Kreiner.

## Mitgliederbewegung

### Eintritte:

Bindrum Bernd,	Hammelburg
Brandt Christine,	Fuchstadt
Glückler Heinz,	Obereuerheim
Glückler Marianne,	Obereuerheim
Krieg Herta Isolde,	Frankfurt Main
Dr. Heinz Halbig,	Oberthulba
Young-Sook Halbig,	Oberthulba
Trunda Günter,	Bad Kissingen
Truna Rita,	Bad Kissingen

### Mitgliederstand März 2005:

**465**

# Problemkind Türkei

Saalezeitung 15. März 2005

Interessanter Vortrag, emotionale Diskussion

■ **HAMMELBURG.** „Die Türkei sollte sich mit einer privilegierten Partnerschaft begnügen, gegen eine Vollmitgliedschaft in der Europäischen Union sprechen zu viele Gründe“. Zu diesem Fazit kam Diplom-Politologe Rainer Schwarzer (München) bei seinem Vortrag bei Europa-Union und Bundeswehrverband.

Nachdem die Türkei 1963 den Status eines assoziierten Mitgliedes der damaligen Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft erhalten hatte, entschied die EU der fünfzehn im Dezember 1999 nach langen Auseinandersetzungen, ihr den Status eines Beitrittskandidaten zu geben. Im Jahre 2004 legte die Europäische Kommission einen Bericht über die politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen vor. Auf der einen Seite hatten sich die politischen Kriterien verbessert, die Defizite waren jedoch noch sehr deutlich.

Rügen gab es für die immer noch existierende Folter und Misshandlungen. Die Gesetzgebung und ihre Umsetzung erscheinen nicht zufriedenstellend, etwa hinsichtlich der begonnenen Strafrechtsreform. Meinungsfreiheit, Religionsfreiheit, die Rechte der Frauen und Minderheiten haben noch keinen EU-Stan-

dard. Korruption bleibt ein ernsthaftes Problem.

Trotzdem sollen die Beitrittsverhandlungen am 3. Oktober beginnen. Die Verhandlungen werden jedoch als „offener Prozess“ gesehen, und wegen des erheblichen Reformbedarfes werden 15 Jahre als realistisch betrachtet. Auch die Größenordnung der Türkei innerhalb der EU scheint bei einer Vollmitgliedschaft problematisch. Sie hat den größten Bevölkerungszuwachs und scheint vorerst nicht bereit zu sein, Souveränität an die EU abzugeben.

## Militär hat das Sagen

Das Militär bildet unverändert die Führung. Die landwirtschaftlich geprägte Struktur werde die Integrationskraft der EU überfordern. Unterschiedliche Wertvorstellungen, kulturelle und religiöse Spannungsfelder sind nach Auffassung Schwarzers größer als bei den anderen Beitrittskandidaten Bulgarien und Rumänien.

In einer emotionsgeladenen Diskussion, an der sich auch Mitglieder des EU-Kreisverbandes Bad Kissingen und ein in Deutschland lebender türkischer Geschäftsmann beteiligten, wurden die derzeitigen Probleme der Türkei deutlich angesprochen. *hbw*



Diplom-Politologe Rainer Schwarzer in der Diskussion mit den Vortragsteilnehmern im Europa-Haus



Gastgeber einer Schülergruppe aus Polen war die EU-Hammelburg. Unter Führung des Jugendbeauftragten Josef Lindner besichtigten die Schüler mit ihren Lehrern das Europa-Haus am Viehmarkt. Vorsitzender Edgar Hirt begrüßte die Gäste und informierte über den neuesten Stand der Europapolitik. Bei einem Imbiß wurde über die deutsch-polnische Freundschaft diskutiert.

Foto Benner

# **Busfahrt zum Europa-Tag nach Würzburg**

## **E I N L A D U N G**

**Der Bezirksverband Unterfranken der Europa Union lädt  
zum Europatag 2005 am Mittwoch, den 4. Mai  
nach Würzburg ein.**

*Wir setzen einen Bus ein und haben folgendes Programm vorgesehen:*

*12.15 Uhr Abfahrt ab Autohaus Sell, Berliner Strasse,*

*12.30 Uhr ab Busbahnhof Weihertorplatz.*

*Fahrt nach Veitshöchheim. Dort Besichtigung und Führung durch das neu renovierte  
Schloss und der Parkanlagen.*

*Gegen 15.00 Uhr Weiterfahrt nach Würzburg.*

*bis 16.45 Uhr Gelegenheit zu einem Stadtbummel.*

*17.00 Uhr Besuch der Veranstaltung zum Europatag im Sitzungssaal der Stadt Würzburg.*

### **Kurzreferate über die aktuelle Europapolitik: EU-Osterweiterung – Europäische Verfassung.**

*Es spielt das Orchester des musischen Grünwald-Gymnasiums Würzburg.*

*Organisation: Europa Union Kreisverband Würzburg- Anton Halbich 1.Vorsitzender)*

Im Bus wird ein Unkostenbeitrag von € 5.—einkassiert. Darin ist die Busfahrt, der Eintritt und die Führung in Veitshöchheim enthalten. Rückfahrt nach Hammelburg gegen 19.30 Uhr. Um sofortige Anmeldung auf dem beigefügten Formular wird gebeten!

## **ANMELDUNG**

**für die Fahrt zum Europatag 2005 nach Würzburg**

### **Adresse:**

**Europa Union Kreisverband Hammelburg- Postfach 1115 97754 Hammelburg**

**Telefon/Fax: 09732-4770 (Geschäftsführer Lothar Günther)**

**oder Briefkasten am Europa Haus – am Viehmarkt**

1. \_\_\_\_\_  
Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon)

2. \_\_\_\_\_

Die Teilnahme an der Reise erfolgt auf eigenes Risiko.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# Zeitreise nach Westungarn

**Wegen krankheitsbedingter Absage sind noch einige Plätze für die sehr interessante und preisgünstige Fahrt nach Westungarn**

**vom 6. – 15. Mai 2005**

**frei ( siehe Ausschreibung im Europa-Spiegel Nr. 73 )**

**An dieser Reise können auch Nichtmitglieder teilnehmen!**

**Nähere Auskünfte über Preis, Reiseprogramm etc. erteilt:**

**Reiseleiter Dieter Lotze, Fuchsstadt – Telefon 09732-5237**

## **Verbindliche ANMELDUNG**

**für die Tagesfahrt nach Mainz am 26.7.2005**

**Adresse:**

**Europa Union Kreisverband Hammelburg – Postfach 1115 97754 Hammelburg  
oder Briefkasten am Europa Haus – am Viehmarkt**

1. \_\_\_\_\_

Zuname, Vorname, Anschrift, Telefon)

2. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
( Kontonummer, Bankverbindung, Bankleitzahl )

Ich bin damit einverstanden, dass am 1.6.2005 die Teilnahmegebühr vom angegebenen Konto abgebucht wird. Ich nehme zur Kenntnis, dass ein eventueller Reiseüberschuss für satzungsgemäße Aktivitäten verwendet wird. Die Teilnahme an der Reise erfolgt auf eigenes Risiko.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

# EUROPA-UNION

## Kreisverband Hammelburg e.V.

2. Vorsitzender Dieter Lotze, Fröhlingstr. 16, 97727 Fuchstadt  
Tel.: 09732-5237 E-Mail: dieterlotze@web.de



### Tagesfahrt nach Mainz, am Dienstag den 26. Juli 2005

- Abfahrt:** 6.00 Uhr Bad Kissingen – Massaplatz, 6.15 Uhr Hammelburg – Autohaus Sell, 6.25 Uhr Hammelburg – Bushaltestelle-Turnhouter-Str.
- 10.00 Uhr** Besichtigung des ZDF – Sendezentrums, mit Vorführung eines Besucherfilm in Mainz
- 12.15 Uhr** Mittagessen in der Eisgrub-Bräu – 1. Mainzer Gasthausbrauerei
- 14.00 Uhr** Geführter Stadtrundgang in Mainz, sehenswerte Altstadt mit Domplatz etc.
- 16.00 Uhr** Besichtigung der weltbekannten Sektkellerei Kupferberg Mainz, mit einer Sektprobe
- 17.30 Uhr** Weiterfahrt nach Sachsenhausen in eine der ältesten Ebbelwoi-Wirtschaften, hier Gelegenheit auch zum Abendessen
- ca. 20.45 Uhr** Rückfahrt nach Hammelburg
- ca. 22.45 Uhr** Ankunft in Hammelburg
- ca. 23.00 Uhr** Ankunft in Bad Kissingen

Preis für Mitglieder: € 29,-  
Preis für Nichtmitglieder: € 34,-

#### Im Preis enthalten sind folgende Leistungen:

- a. Busfahrt
- b. Besichtigung ZDF – Mainz
- c. Stadtrundgang in Mainz
- d. Besichtigung der Sektkellerei incl. 1 Glas Sekt

**Sofortige Anmeldung bitte bei Reiseleiter: Dieter Lotze Telef. 5237  
( Siehe beil. verbindliches Anmeldeformular )**

**Busfahrt vom Samstag, 10.- Samstag, 17. September 2005**

# Herbstfahrt an den Gardasee

Der größte und wärmste Alpensee mitten in Europa. Malerische Orte wie Limone, Malcesine, Riva del Garda, Bardolino, um nur einige zu nennen, laden zu einem geruhsamen Urlaub ein. Das Klima ist mild und nahezu mediterran. Hier finden sich Palmen, Zedern, Agaven, Magnolien genauso wie Olivenhaine und Zitrusbäume. Goethe, Kafka und Mann fanden hier Inspiration für ihre Werke. Diese südländische Atmosphäre und die Schönheit der Natur sind bis heute intakt geblieben.

Unser \*\*\*\*Sterne-Hotel Royal Village in Limone bietet jeglichen Komfort und befindet sich in einer bezauberten Lage inmitten eines 40 000 qm Olivenhains. Zur Verfügung stehen zwei Freibäder und ein Hallenbad, Die 200 Zimmer verschiedener Kategorien verfügen über Dusche/WC, Farbfernseher, Safe und Minibar. Tel. 0039-0365-954561- ([www.royalvillage.it](http://www.royalvillage.it))

Abfahrt: Samstag, 10.9.05 um 6.00 Uhr ab Bad-Kissingen/Berliner Platz, um 6.15 Uhr Hammelburg/Berliner Strasse-Autohaus Sell, um 6.30 Uhr HAB/Weiherortplatz.

Fahrt über die Autobahn Nürnberg-München-Brenner nach Limone.

Sonntag, 11.9. - Freitag, 16.9. interessantes Ausflugsprogramm.

Samstag, 17.9. Rückfahrt über den Brenner nach Tirol und weiter über den Zirler Berg, vorbei an Seefeld nach Mittenwald. Nach der Mittagspause geht es weiter über den Waichen- und Kochelsee nach Hause. Unterwegs gemütlicher Ausklang.

**Leistungen:** Fahrt mit einem modernen Reisebus der GWK-Reisen Bad-Kissingen.  
7 Übernachtungen mit erweitertem Frühstücksbuffet und Abendessen.  
Ausflüge wie beschrieben, incl. Schifffahrt von Limone nach Malcesine,  
Weinprobe mit kleinem Imbiss, (keine Eintritte !)  
Trinkgelder für Fahrer und Reiseleitung,

**Mitgliedersonderpreis € 420.—**

**Nichtmitgliederzuschlag € 40.—**

**Einzelzimmerzuschlag € 75.—**

## **Ausflugsprogramm:**

### **Tagesausflug an die Trentiner Seen**

Nach dem Frühstück starten wir zu einem Ausflug durch das Bergland des Gardasees.

Erster Stopp ist am kleinen Tennessee, ein rundförmiger Bergsee mit türkisfarbigem Wasser. Weiterfahrt über Flave, danach durch das Giudicarie Tal nach La Valle die Laghi („Seental“) mit dem herrlichen Castel Toblino. Einzigartiges Beispiel eines Wasserschlosses im Trentino. Danach durch das breite Cavedine Tal an der Burg in Drena vorbei in das fruchtbare Sarcatal hinunter, das sich im Süden bei Arco verengt. In Arco kurzer Stop. Dieser bekannte Luftkurort bietet viele Sehenswürdigkeiten wie die mittelalterliche Altstadt mit dem berühmten Palazzo Marchetti mit den prächtigen Fresken, die restaurierte Burg und den botanischen Garten mit Orangen und Zitronenbäumen, Zypressen usw. Weiterfahrt nach Canale di Tenno, wo Sie eine malerische, mittelalterliche Athmosquäre erleben werden.

### **Tagesausflug am Gardasee**

Mit dem Boot geht es von Limone nach Malcesine. Von dort Weiterfahrt nach Riva del Garda. Genügend Zeit zum Bummeln.

*Auf der Rückfahrt besteht die Gelegenheit von Malcesine aus mit der Seilbahn auf den Monte Baldo zu fahren. Dort 1 Stunde Aufenthalt. Wer dies nicht will, kann mit dem Schiff wieder nach Limone zurückfahren oder in Malcesine „...dessen schöne Lage wohl wert ist, von Fremden bewundert zu sein.“ (Goethe), mit seiner malerischen Altstadt, dem Hafen und dem Palazzo die Capitana, auf die Rückfahrt mit dem Bus warten.*

### **Kurzer Ausflug nach Tremosine**

Es geht nach dem Frühstück auf die Hochebene von Tremosine, wo Sie das wunderschöne Panorama auf den See bewundern können. Dort auf der Hochebene, auch Terrasse des Sees genannt, längerer Aufenthalt, bevor es auf Serpentina wieder zurück in's Hotel geht.

Auf Wunsch wird ein weiterer Tagesausflug in die moränischen Hügel mit den Städten Pozzolengo, Solferino und nach Mantua, die Stadt Vergils und der Gonzagas, einer der bedeutendsten Hauptstädte der Renaissance, mit einem einheimischen Reiseleiter durchgeführt. Ich empfehle Ihnen diese Gelegenheit wahrzunehmen und Ihr Interesse auf dem Anmeldeformular anzuzeigen. Kleine Programmänderungen vorbehalten !

**Reiseleitung: Edgar Hirt**

## **Bezauberndes Dresden im Advent** (Termin: 27.11. - 3.12.2005)

Reiseleitung Norbert Möller

### ***Kultur- und Informationsreise in die Barockstadt an der Elbe – Frauenkirche und Semperoper im Programm – Auf der Rückfahrt durch das Erzgebirge.***

Die sächsische Landeshauptstadt Dresden wird wegen ihrer großartigen Barockbauten und dem malerischen Verlauf der Elbe auch „Elbflorenz“ genannt. Die Metropole bietet Sehenswertes in vielerlei Gestalt: Zwinger, Residenzschloss, Semperoper und die nach zehnjährigem Wiederaufbau in neuem Glanz erstrahlende Frauenkirche prägen mit vielen weiteren historischen Baudenkmalern das Bild der Stadt. Prachtvolle Uferpromenaden, viele Museen von Weltgeltung, technische Denkmale, liebenswerte Details – Dresden wartet mit vielen Entdeckungen auf. Aktueller Anlass der Reise der Europa-Union vom 27. November bis 3. Dezember 2005 ist der Wiederaufbau der Frauenkirche, aber auch der stimmungsvolle Striezelmarkt im Herzen der Stadt.

Nachdem die Fahrt Ende November / Anfang Dezember stattfindet, kann das Programm noch nicht bis ins letzte Detail mitgeteilt werden. Wir beziehen Quartier im renommierten Vier-Sterne-Hotel Elbflorenz im Zentrum der Stadt, exakt im World Trade Center in der Rosenstrasse. Das Haus bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und wird uns voraussichtlich zweimal das Abendessen servieren. Wir erleben in der Frauenkirche ein Orgelnachtkonzert bei Kerzenschein, besuchen die Semperoper (entweder Opern- oder Ballettaufführung), die Premiere der Märchenoper „Hänsel und Gretel“ von Engelbert Humperdinck in der Staatsoperette, bieten den Besuch von bedeutenden Museen an, wobei nach Interesse auch die Teilung der Gruppe möglich ist. Auf jeden Fall halten wir uns im Grünen Gewölbe (seit einigen Monaten wieder im Schloss), im Museum Alte Meister, im Porzellanmuseum, im physikalisch - mathematischen Salon im Zwinger und im Hygiene-Museum auf.

Wer erinnert sich nicht an Karl May? Unser Programm sieht eine Fahrt nach Radebeul zum dortigen Karl-May-Museum vor. Natürlich bummeln wir über den Striezelmarkt und hören möglicherweise auch den berühmten Dresdner Kreuzchor mit vorweihnachtlichen Weisen. Eine Spezialführung geht durch die barocke Dresdner Neustadt. Schließlich ist auch der Aufenthalt in typischen Gewölbekellern zum Abendessen vorgesehen. Die Rückreise erfolgt durch das weihnachtlich geschmückte Erzgebirge mit einer besonderen Überraschung.

Nachdem schon jetzt Hotel, Theater- und Konzertkarten verbindlich gebucht werden müssen, wird um umgehende Anmeldung gebeten. Die in der Jahreshauptversammlung durchgeführte Probeabstimmung ließ starkes Interesse an der Dresdenfahrt erkennen.

### **Leistungen:**

- ✓ 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstücksbuffet
- ✓ 2 Abendessen im Hotel
- ✓ Führung Dresdner Neustadt
- ✓ Sämtliche Museumseintritte
- ✓ Ausflugsfahrt nach Radebeul
- ✓ Fahrt mit einem Komfortbus der Firma Wolf, Bad Kissingen
- ✓ Trinkgeld für Busfahrer und Stadtführer
- ✓ Reiseleitung und Reisepreissicherungsschein

**Sonderpreis für Mitglieder: 385,00 Euro**, für Nichtmitglieder 425,00 Euro  
**Einzelzimmerzuschlag 108,00 Euro**

Hinzu kommen die Eintrittsgelder für die Semperoper, Frauenkirche und Staatsoperette. Nachdem für die genauen Termine erst Ende März / Anfang April und damit auch die Spielpläne vorliegen, kann der erforderliche Betrag noch nicht genannt werden. Es ist aber für alle drei Termine mit einem Betrag von etwa 100-110 Euro zu rechnen



**\*\*Ein Tipp für die Weihnachtszeit: Diese Reise könnte ein passendes Geschenk zum Christfest sein!!**

# *Gruppenreise der Europa Union*

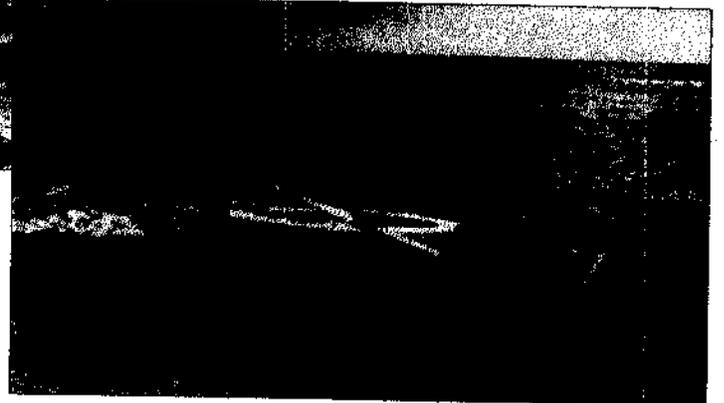
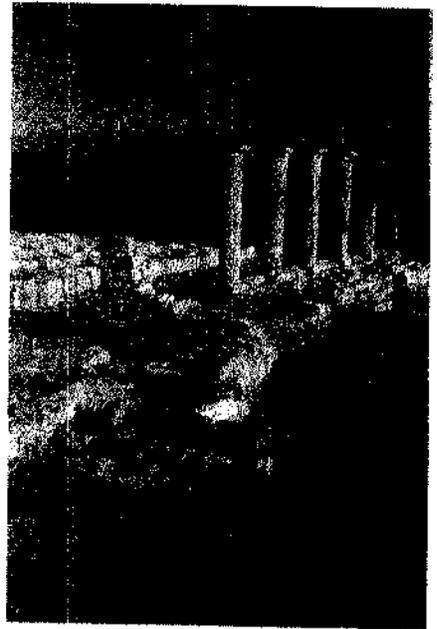
# *Sonneninsel Zypern*

Zur schönsten Jahreszeit auf die Insel der Aphrodite  
*Hochwertige Komfortreise mit faszinierendem Ausflugsprogramm*

**10.10. – 17.10.2005**

*Zypern, die sonnenreichste und drittgrößte Insel des Mittelmeeres ist durch ihre besondere Lage als Nahtstelle zwischen Orient und Okzident eine Insel mit vielen Gesichtern. Abgeschiedene Klöster und Bergdörfer, klassische Sehenswürdigkeiten und Ausgrabungen sowie unberührte Natur werden dem Besucher den ursprünglichen Charme der Insel während dieser Reise näherbringen. Nur wenige Autominuten trennen lange, gepflegte Sandstrände und betriebsame Altstadtgäßchen von den einsamen Wäldern in fast 2.000m Höhe, wo sich eine wohltuende Stille ausbreitet. Lebensfrohe, zuverlässige und ausgesprochen gastfreundliche Menschen runden das Bild ab. Zusammen mit Ihrem gepflegten, neu renovierten Hotel, dem guten Service, der schmackhaften, abwechslungsreichen Küche und den hervorragenden Weinen versprechen sie einen gelungenen Urlaub. Lernen Sie während Ihres Aufenthaltes die schönsten und interessantesten Stätten der Insel kennen!*

*Herzlich willkommen bei unserem neuen Mitglied in der Europäischen Union.*

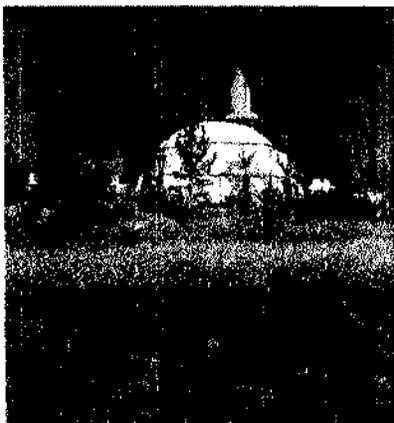


*Reiseleiter: Herr Dietmar Feist*

## **Reiseverlauf:**

### **1.Tag: Anreise**

Transfer von Hammelburg zum Flughafen Frankfurt. Non-Stop-Flug von Frankfurt nach Larnaca. Transfer zu Ihrem Hotel Club Faros Village in der Nähe von Larnaca. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.



### **2.Tag: Paphos (Ausflugspaket)**

Nach einem ausgiebigen Frühstück führt die Fahrt entlang der Südküste nach Paphos. Die Küstenstraße schmiegt sich an die weißen Felsen und läßt diese im Licht der Sonne in einem bunten Farbenspiel leuchten. Hier befindet sich der legendäre Geburtsort der Aphrodite, Pétra tou Romiou. Der Name "Fels von Romios" geht auf einen anderen legendären Zyprioten zurück - den byzantinischen Riesen Digenis Akritas (Romios). Dieser warf Felsen auf arabische Piraten und hielt das byzantinische Reich zusammen. Anschließend erreichen Sie Paphos.

Die erste Siedlung wurde bereits um 1500 v. Chr. errichtet; die heutige Stadt wurde im 4. Jh. v. Chr. von König Nikokles als Hafen für die ältere Stadt gegründet. Zu Wohlstand gelangte die Stadt unter römischer Herrschaft und während der Kreuzzüge, wo Paphos als Schiffsbauer und Lieferant von Versorgungsschiffen fungierte. Gerade der ländliche Charakter und die Vielfalt von Eindrücken machen Paphos neben den zahlreichen archäologischen Schätzen heute besonders attraktiv. Sie besichtigen die eindrucksvollen Königsgräber aus hellenistischer Zeit sowie die Mosaik in den römischen Villen des Dionysos, des Aeon und des Theseus. Das bekannteste Mosaik ist der Triumph des Dionysos, das den Gott, begleitet von seinem Gefolge, in einem von Leoparden gezogenen Gefährt darstellt. Das Haus des Theseus gehörte möglicherweise einem

römischen Gouverneur; es enthält ein Mosaik, auf dem der Kampf zwischen Theseus und dem kretischen Minotauros zu sehen ist. Am späten Nachmittag führt die Fahrt wieder zurück über Limassol entlang der schönsten Kulturstrecke der Insel nach Larnaca. Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.

### **3. Tag: Tag zur freien Verfügung**

Den heutigen Tag können Sie dazu nutzen, die Annehmlichkeiten Ihrer Hotelanlage zu genießen oder Sie fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln in das 15 km entfernte Zentrum von Larnaca und bummeln durch die Gassen. Abendessen und Übernachtung.



### **4. Tag: Limassol (Ausflugspaket)**

Morgens werden Sie die Stadt Limassol besuchen. Limassol ist die zweitgrößte Stadt der Insel, die erst Anfang des 19. Jh. zu Ansehen und Reichtum gelangte, nachdem sie 1371 von den Genuesern niedergebrannt, von den Arabern geplündert und 1539 von den osmanischen Türken in Schutt und Asche gelegt wurde. Bei einem Stadtrundgang werden wir Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten näherbringen; ein Bummel über den heimischen Markt beschließt den Besuch der Stadt. Ihre Fahrt führt Sie anschließend weiter zur antiken Stadt Kourion. Die Überreste stammen aus der hellenistischen, römischen und frühen christlichen Periode. Sie werden die wichtigsten Stätten wie das Amphitheater aus dem 2. Jh. n. Chr., die frühchristliche Basilika und das Haus von Eustolois, eine öffentliche Badeanstalt mit wunderschönen Mosaiken aus christlicher Zeit kennenlernen. Durch die immergrünen Orangenhaine führt die Fahrt zurück zu Ihrem Hotel. Abendessen und Übernachtung.

### **5. Tag: Ausflug nach Nikosia (Ausflugspaket)**

Der heutige Ausflug führt Sie in die Hauptstadt Zyperns, nach Nicosia.

Nicosia ist die einzige Binnenstadt und außerdem das finanzielle und kulturelle Zentrum der Republik.

Nicosia erstreckt sich über fünfzig Quadratkilometer in der Ebene zwischen dem Kyrenia- und dem Troodosgebirge. Die Griechen nennen die Stadt Lefkosia. Seit der Invasion der Türken 1974 ist die Stadt geteilt. Auf einer Rundfahrt durch die Stadt sehen Sie die grüne Demarkationslinie der letzten geteilten Stadt der Welt.

Das Zentrum Nicosias wird von mächtigen Mauern der venezianischen Befestigung umgeben.

Im stimmungsvollen Altstadtviertel Laiki Yitonia werden Sie eine längere Pause einlegen, die Sie für kleinere Einkäufe nutzen können. Eine Besichtigung der Johannes-Kathedrale, des byzantinischen Museums sowie des archäologischen Museums runden das heutige Programm ab.

Abendessen und Übernachtung im Hotel.



#### **6. Tag: zur freien Verfügung**

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels und nehmen Sie sich Zeit zum Entspannen am Pool oder Strand.

#### **7. Tag: Troodos – Kyko (Ausflugspakt)**

Ihr Ausflug heute führt Sie nach Troodos, der Wirbelsäule der Insel. Dieses Gebirge ist der Wasserspeicher Zyperns, denn der meiste Regen fällt hier. Durch seine Höhe (1953m) verleiht es der Insel eine Mesoklimavariation, so daß es möglich ist, auf Zypern Bananen, Avocados, Zitrusfrüchte sowie Obstbäume aller Art zu kultivieren. In der Antike wurde auf Zypern sogar Zuckerrohr angebaut. Das Troodosgebirge gilt als ein Mekka der Geologie, denn seine Entstehung - es ist aus der Tiefe des Ozeans aufgetaucht - und Zusammensetzung ist einmalig. Während des Ausfluges werden Informationen über die Flora Zyperns erteilt. Die Vegetation im Troodosgebirge ist von außerordentlichem Interesse, denn hier gedeiht eine beträchtliche Anzahl endemischer Spezies. Die Fahrt geht zunächst zum Troodosplatz, einem beliebten Ausflugsziel der Zyprioten. Nach einem kurzen Aufenthalt geht die Fahrt zu dem bekanntesten Kloster der Insel, dem Kykokloster, das auf einer Höhe von 1200 m liegt. Kyko wurde im Jahre 1100 gegründet und ist der Jungfrau Maria geweiht. Hier lebte der spätere Erzbischof und erste Staatspräsident der Republik.

Nach dem Mittagessen in Omodos, einem typischen zypriotischen Weindorf, haben Sie noch die Gelegenheit zu einem Spaziergang durch die engen verwinkelten Gassen des Ortes. Erleben Sie das bunte Treiben auf dem Dorfplatz bei einer Tasse Kaffee oder besuchen Sie das alte Kloster von Timío Stavrouí.

Abendessen und Übernachtung in Ihrem Hotel.

#### **8. Tag: Abreise**

Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt. Nach Ihrer Ankunft Transfer nach Hammelburg.

# Ihr Hotel

## **Club Faros Village \*\*\*\*+ in Larnaca**

Das Hotel befindet sich ca. 15 km von Larnaca entfernt oberhalb eines breiten Sandstrandes, der über Treppen erreichbar ist.

Die neu renovierte Anlage verfügt über Empfangshalle mit Rezeption, 2 Bars, TV-Raum, Shop, Restaurant mit Nichtraucherzone, A-la-Carte Restaurant. Im Garten befindet sich ein Swimmingpool mit Sonnenterrasse und Poolbar. Die Liegen und Sonnenschirme an Pool und Strand sind gratis.

Die Zimmer verfügen über Bad oder Dusche, WC, Telefon, Musikanlage, Mietsafe, Klimaanlage und Terrasse.

Sportmöglichkeiten in Ihrer Hotelanlage:

Tennis, Minigolf, Volleyball, Wassergymnastik, Aerobic, Bogenschießen, Boccia, Tischtennis.

Gegen Gebühr: Fahrradverleih, Wassersport, Tauchen

Verpflegung: Halbpension (Frühstücks- und Abendessenbuffet)

## **Das Ausflugspaket beinhaltet folgende Leistungen:**

- **Ganztagesausflug Paphos** inkl. Mittagessen
- **Ausflug Troodos** inkl. Mittagessen in Omodos
- **Halbtagesausflug Limassol**
- **Ganztagesausflug Nikosia**
- Alle anfallenden Eintrittsgelder
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung

### **Klima auf Zypern:**

Durchschnittswerte je Monat	August	September	Oktober
<b>Tagestemp. °C</b>	33	31	27
<b>Nachttemp. °C</b>	22	19	16
<b>Regentage</b>	1	1	4
<b>Sonnenstunden</b>	12	11	9
<b>Wassertemp. °C</b>	26	26	24

### **Im Reisepreis sind folgende Leistungen inklusive:**

- Bustransfer von Bad Kissingen / Hammelburg zum Flughafen Frankfurt und zurück
- Flug Frankfurt – Larnaca – Frankfurt mit Condor
- Flughafensteuern- und Sicherheitsgebühren
- Transfers vor Ort
- 7 x Übernachtung im 3-Sterne Plus Hotel Club Faros Village
- 7 x Halbpension, reichhaltiges Frühstücks- und Abendessenbuffet
- 4 Ausflüge inklusive 2 Mittagessen mit den anfallenden Eintrittsgeldern und qualifizierter deutschsprechender Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Trinkgelder für zypriotische Reiseleitung und Busfahrer
- Reiseinformationsmappe

Reisepreis im Doppelzimmer	€ 775,-
Einzelzimmerzuschlag	€ 130,-
Nichtmitgliederzuschlag	€ 50,-

### **Reiseveranstalter:**

Reisewelt Neuhof, Tel.: 06655/9609-0, Fax: 06655/9609-42, info@reisewelt-neuhof.de

# Reisewelt



Erlebnisreich reisen